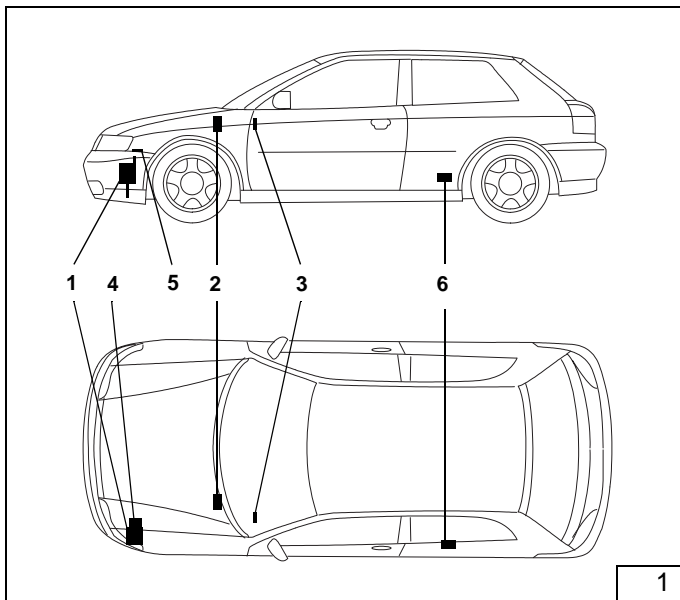


Zusatzheizung *Thermo Top E*

Zusatzheizung *Thermo Top Z/C*

Prüfzeichen ~~~ S 317 / ~~~ S 289



Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top Z/C oder E
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwahluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Brennluftansaugleitung
- 6 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Torx E5 3/8" Nuss
- Handnietzange

Inhaltsverzeichnis

Audi A3	1	Abgasanlage	11
Heizgerät / Einbaukit	2	Einbindung in den Wasserkreislauf	12
Geprüfte Fahrzeuge	2	Brennluftansaugleitung	14
Vorwort	3	Brennstoffeinbindung	14
Allgemeine Hinweise	3	Fanfaren montieren	20
Vorarbeiten	4	Abschließende Arbeiten	20
Einbauort und Einbaulage	4		
Flachsicherungshalter und Gebläserelais	5		
Gebläseansteuerung bei Climatronic	6		
Gebläseansteuerung ohne Climatronic	8		
Fahrzeug mit Innenraumüberwachung	8		
Vorwahluhr und			
Option Sommer-/Winterschalter	9		
Halter einbauen	10		
Heizgerät montieren	11		

Einbauanleitung

Audi A3

1,9l TDi Pumpe Düse

nur für Linkslenker

nicht bei 5-Stufen Automatic-Tiptronicgetriebe

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

In jedem Fall sind die Zulassungsvorschriften auf Seite 3 zu beachten!

HINWEIS:

Die allgemeine Bauartgenehmigung (ABG) ist beim Kraftfahrt-Bundesamt beantragt und noch nicht erteilt worden!

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C</i> Diesel mit Lieferumfang oder	892 44A
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top E</i> Diesel mit Lieferumfang	668 89A

Zusätzlich erforderliche Teile:

1	Einbaukit Thermo Top Z/C;E in Audi A3	13 003 68C
---	---------------------------------------	------------

Geprüfte Fahrzeuge

Hersteller	Typ	Handelsbezeichnung	EG-BE-Nr.
Audi	8L	Audi A3	e1*98/14*0042*..

Motortyp	Motorart	Leistung in kW	Hubraum cm ³
ASZ	Diesel	96	1896

Vorwort

Diese unverbindliche Einbauanleitung gilt für die Pkw Audi A3 1,9l Pumpe Düse - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 1999 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanweisung" und "Betriebsanweisung" Thermo Top Z/C/E zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau der Zusatzheizung Thermo Top Z/C nach dieser Einbauanleitung abnahmepflichtig, da hierzu kein spezieller Nachtrag der ABG besteht. Der Einbau hat nach der Einbauanweisung zu erfolgen. Er ist

- a) bei der Typprüfung der Fahrzeuge nach §20 StVZO,
- b) bei der Einzelprüfung nach §21 StVZO oder
- c) bei der Begutachtung nach §19 StVZO durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr, einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zu StVZO

zu überprüfen und im Falle c) unter Angabe von Fahrzeughersteller, Fahrzeugtyp und Fahrzeugidentifizierungsnummer auf der Abnahmebestätigung bescheinigen zu lassen. Die Wirksamkeit der Bauartgenehmigung ist hiervon abhängig.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen
- Beim Bohren auf dahinterliegende Leitungen achten

Vorarbeiten

- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle sichtbar anbringen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften, Tankdeckel schließen
- Stoßfänger abbauen
- Fanfaren ausbauen

ACHTUNG:

Batterie abklemmen und ausbauen!

Motorraum

- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Luftfilter mit Ansaugkanälen komplett ausbauen
- Kabelschacht (in Fahrtrichtung links) aufclipsen
- Batterieträger ausbauen

Innenraum

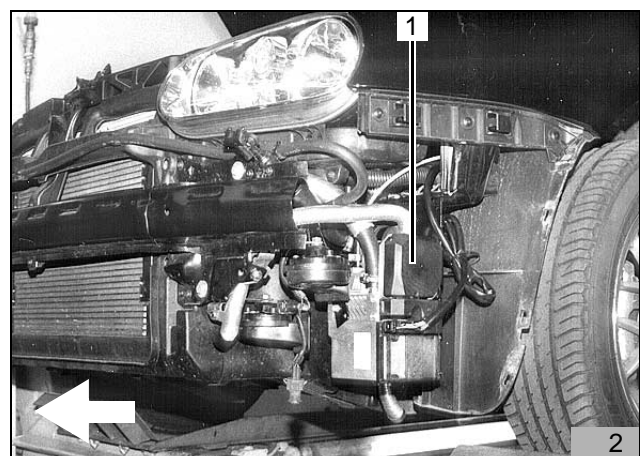
- Äußere und innere Armaturenbrettverkleidung im Fahrerfußraum ausbauen
- Sicherungskasten abbauen
- Rücksitz hochklappen
- Serviceklappe Tankarmatur abbauen

Fahrzeugunterseite

- Unterfahrschutz abbauen

Einbauort und Einbaulage

Das Heizgerät (2/1) wird in Fahrtrichtung links hinter dem Stoßfänger eingebaut. Die Einbaulage ist senkrecht



Flachsicherungshalter und Gebläserelais

Nur bei Climatronic

- In den Gebläsekabelbaum beiliegende Leitungen 0,75 gn/ws, 3000 mm lang einziehen
- Leitung gn/ws aus Gebläserelais K3 Klemme 86 auscrimpen, Flachsteckhülse entfernen und zusammen mit Leitung 0,75 gn/ws, 3000 mm lang eincrimpen und im Sockel des Gebläserelais Klemme 86 einrasten

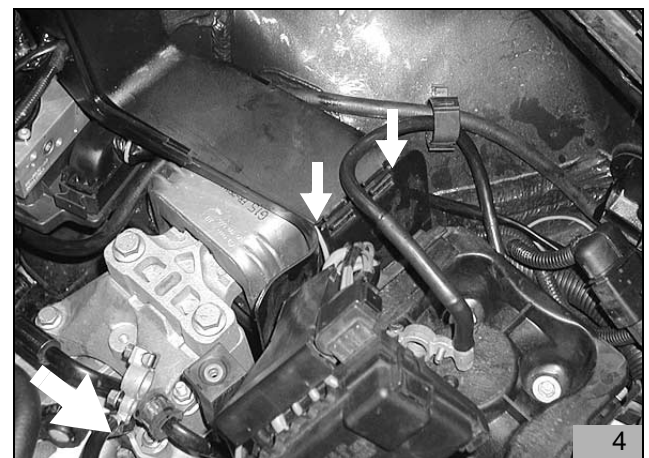
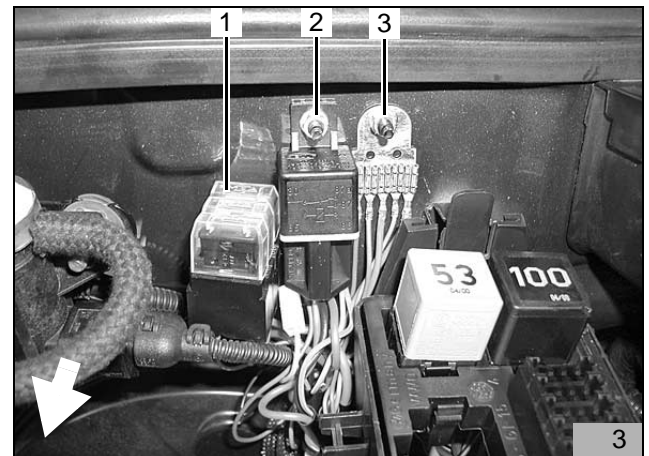
Bei allen Fahrzeugen

- Lochbild des Gebläserelais K3 (3/2), der Befestigungsplatte des Sicherungshalters (3/1) und des Minus-Stützpunktes (3/3) entsprechend der Position in Bild 3 auf die Spritzwand übertragen
- Bohrung für Befestigungsplatte \varnothing 2,5 mm bohren
- Bohrungen \varnothing 5,5 mm für Gebläserelais und Minus-Stützpunkt bohren
- Befestigungsplatte des Sicherungshalters (3/1) mit Blechschraube 3,5x13 befestigen
- Gebläserelais K3 (3/2) mit Schraube M5x16, Mutter und Scheibe befestigen
- Minus-Stützpunkt (3/3) mit Schraube M5x16, Mutter, Zahnscheibe und Scheibe befestigen
- Sicherungshalter (3/1) auf Befestigungsplatte aufstecken

HINWEIS:

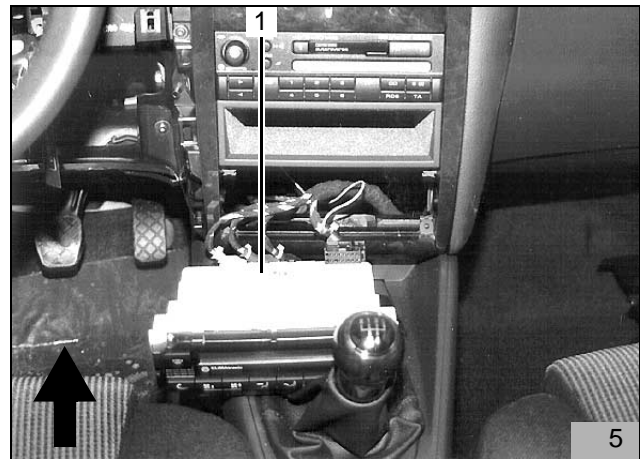
Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum für Vorwahrlehr, Dosierpumpe und Gebläseansteuerung durch vorhandene Kabeldurchführung in der Spritzwand in den Innenraum verlegen
- Kabelbaum Dosierpumpe unter der Schwellerabdeckung zur Serviceklappe der Tankarmatur verlegen
- Kabelbaum Dosierpumpe zum Fahrzeugunterboden auf die linke Fahrzeugseite führen
- Kabelbaum zum Heizgerät und Plus-Leitung rot im Kabelschacht nach vorne verlegen
- Plus-Leitung rot an Batterie-Plus anschließen
- Kabelbaum für Heizgerät zum Einbauort des Heizgerätes verlegen

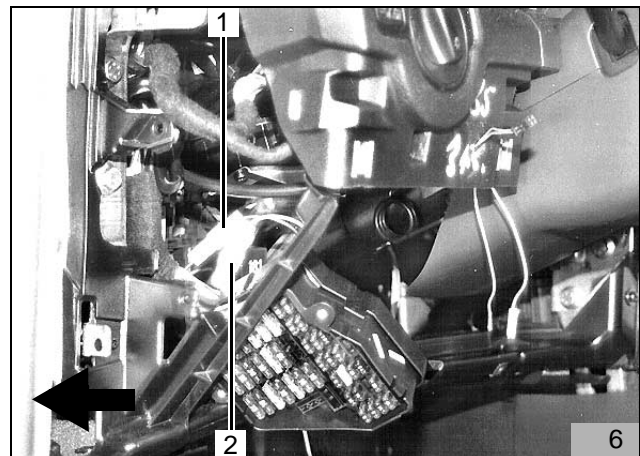


Gebläseansteuerung bei Climatronic

- Bedienungs- und Anzeigeeinheit E 87 (5/1) für Climatronic ausbauen

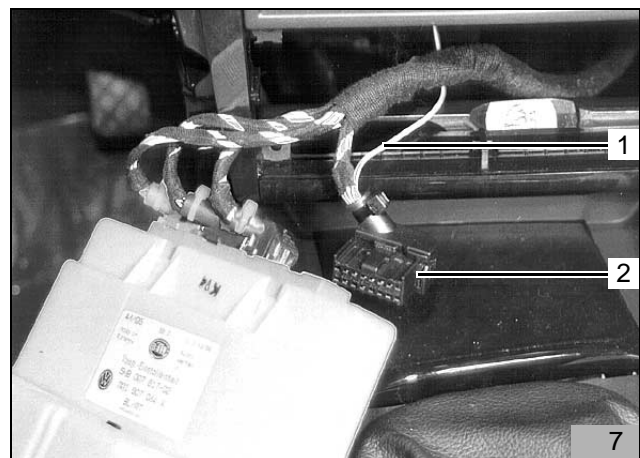


- Sicherungsträger ausbauen
- Leitung schwarz/blau 4mm² ca. 50 mm nach der Fahrzeugsicherung 30A trennen
- Flachstecker und Flachsteckhülsen ancrimpen und mit Steckergehäusen (6/1, 2) komplettieren
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 9 herstellen
- Leitung rot 2,5mm² vom Webasto-Gebläserelais K3/87a mit Leitung schwarz/blau zur Fahrzeugsicherung verbinden
- Leitung schwarz 2,5mm² vom Webasto-Gebläserelais K3/30 mit Leitung schwarz/blau zum Gebläseschalter verbinden



Bedienungs- und Anzeigeeinheit mit 4 Steckern

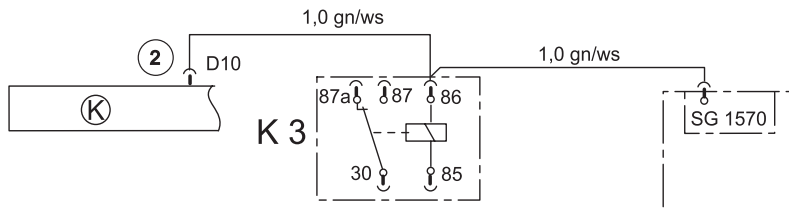
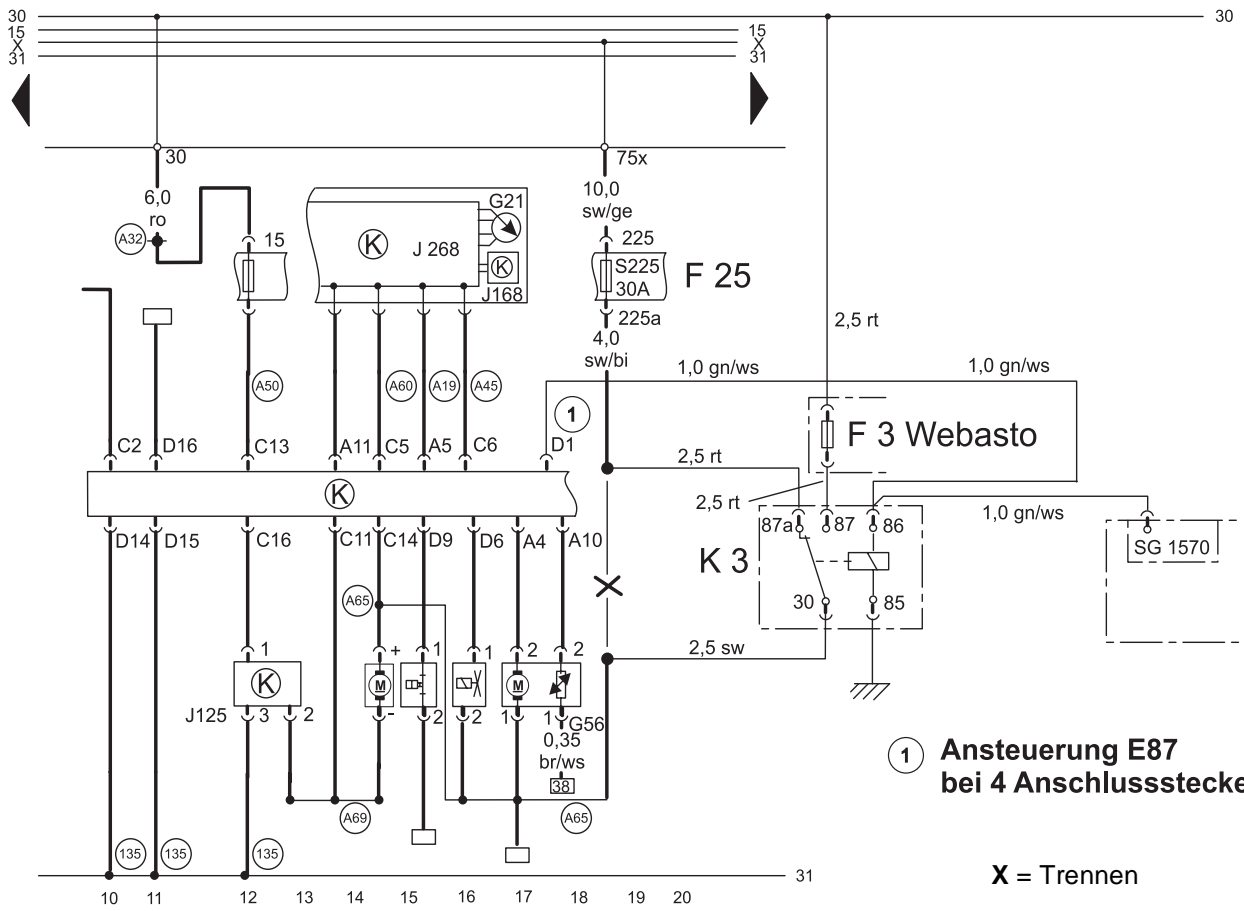
- Zusätzliche Leitung gn/ws 1,0 mm² (7/1) zur Bedienungs- und Anzeigeeinheit E 87 für Climatronic verlegen, ablängen und Microtimerkontakt ancrimpen
- Stecker D (7/2) schwarz (16-polig) abziehen und nach Herstellerangaben öffnen
- Zusätzliche Leitung gn/ws 0,75 mm² (7/1) mit dem Anschluß D1 (freier Steckplatz) verbinden
- Steckergehäuse mit Kabelbinder (klein) befestigen
- Leitungen mit Kabelbindern befestigen



Bedienungs- und Anzeigeeinheit mit 3 Steckern

- Zusätzliche Leitung gn/ws 1,0 mm² (8/1) zur Bedienungs- und Anzeigeeinheit E 87 für Climatronic verlegen, ablängen und Microtimerkontakt ancrimpen
- Stecker D10 (8/1) schwarz (16-polig) abziehen und nach Herstellerangaben öffnen
- Zusätzliche Leitung gn/ws 1,0 mm² (8/2) mit dem Anschluss D10 (Pin 10) verbinden
- Leitungen mit Kabelbindern fixieren

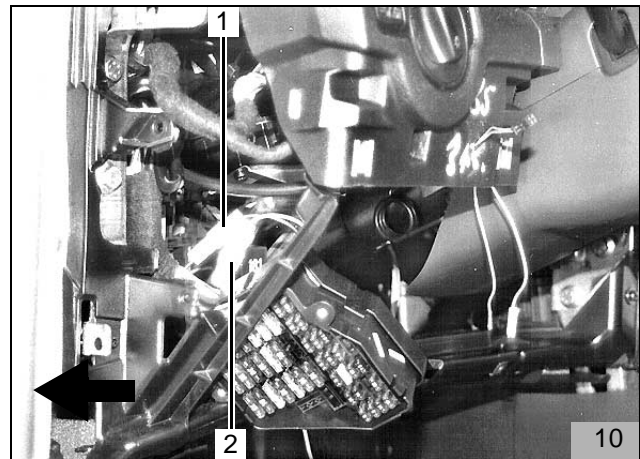




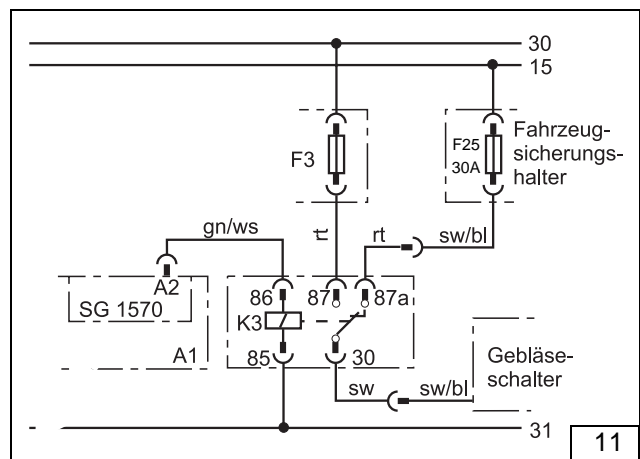
Gebläseansteuerung ohne Climatronic

Bild 5 und Bild 6

- Sicherungsträger ausbauen
- Leitung schwarz/blau 4mm² ca. 50 mm nach der Fahrzeugsicherung 30A trennen
- Flachstecker und Flachsteckhülsen ancrimpen und mit Steckergehäusen (10/1, 2) komplettieren



- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 11 herstellen
- Leitung rot 2,5mm² vom Webasto-Gebläserelay K3/87a mit Leitung schwarz/blau zur Fahrzeugsicherung verbinden
- Leitung schwarz 2,5mm² vom Webasto-Gebläserelay K3/30 mit Leitung schwarz/blau zum Gebläseschalter verbinden



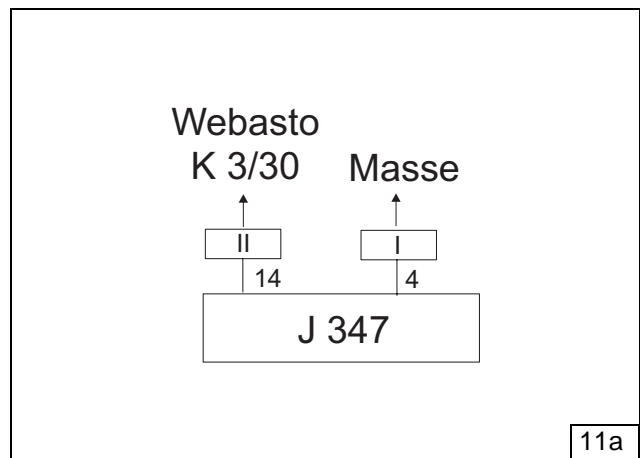
Fahrzeug mit Innenraumüberwachung

Siehe Schaltplan Bild 11a

HINWEIS:

Das Steuergerät für Ultraschallsensoren sitzt über dem linken Radhaus hinter der Kofferraumseitenverkleidung!

- Anschluß Pin 4 des Steuergerätes der Innenraumüberwachung an Masse legen
- Leitung 1,0 mm² mit Leitung von Gebläserelay K3/Kl.30 verbinden und zum Steuergerät der Innenraumüberwachung verlegen
- Leitung 1,0 mm² mit Pin 14 des Steuergerätes der Innenraumüberwachung verbinden



Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

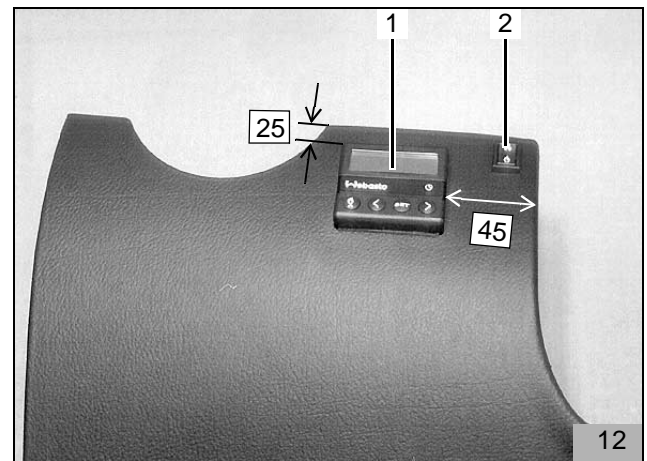
Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (12/1) und des Sommer-/Winterschalters (12/2) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen

- Bohrschablone für Vorwahluhr (12/1) gemäß Bild 12 an der Armaturenbrettverkleidung aufkleben
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

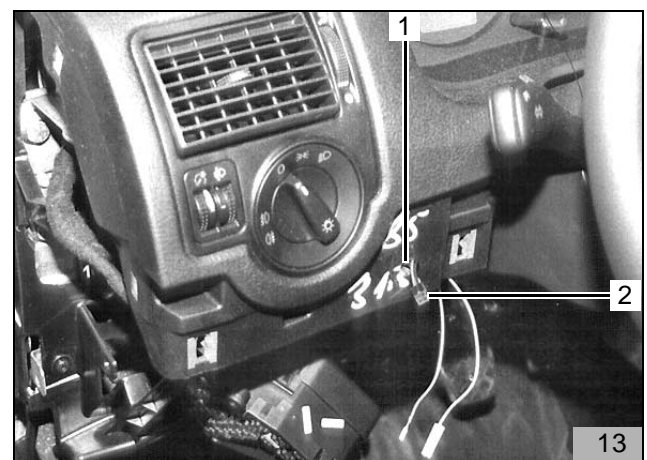
- Vorwahluhr aufstecken



- Armaturenbrettverkleidung anlegen und Lochbild für Kabelbaum Vorwahluhr auf Armaturenbrett übertragen
- Bohrung \varnothing 12 mm (13/1) in Armaturenbrett bohren
- Kabelbaum der Vorwahluhr (13/2) durch Bohrung führen

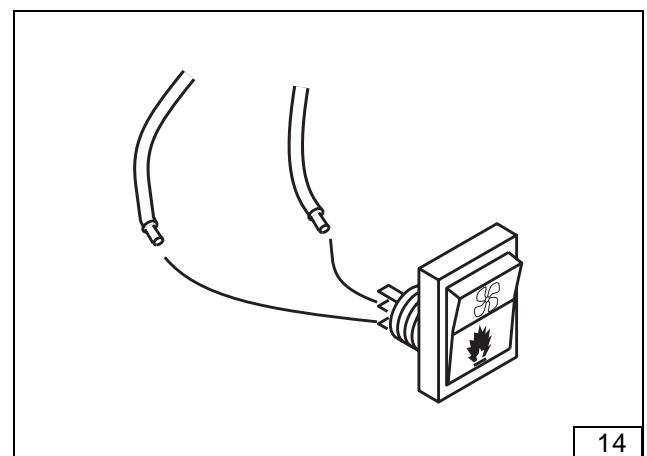
Optional bei Sommer/Winterschalter

- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (12/2) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung \varnothing 12 mm bohren
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen
- Leitungen braun und violett wie in Bild 14 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)



Vorwahluhr

- Kabelbaum der Vorwahluhr mit Stecker durch Bohrung in Armaturenbrettverkleidung führen und an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken
- Armaturenbrettverkleidung montieren



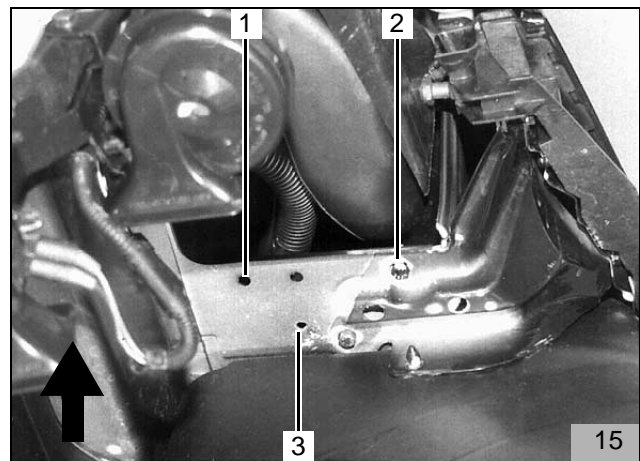
Halter einbauen

Bild 15: Ansicht von unten!

- Vorhandene Schraube (15/2) entfernen
- Bei Fahrzeug mit Blechschraube vorhandene Bohrung auf $\varnothing 7$ mm aufbohren
- Halter (16/1) an vorhandener Bohrung (15/1) und an Position (15/2) Schrauben M6x20 befestigen
- Lochbild für Bohrung (15/3) übertragen
- Halter wieder abbauen und Bohrung (15/3) $\varnothing 7$ mm bohren

ACHTUNG:

Beim bohren auf Masseleitungen und Kabelbaum achten!

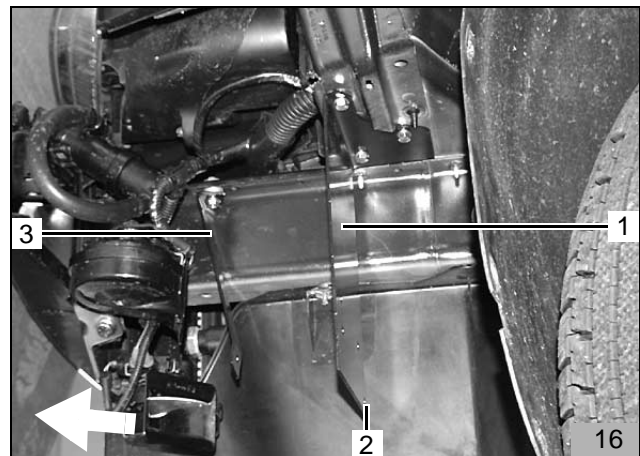


- Halter (16/1) mit Schraube M6x20 und Federring an vorhandener Einschweißmutter, bzw. Schraube M6x20, Scheibe A7,4 und Bundmutter an Position (15/2) befestigen

HINWEIS:

2 Karosseriescheiben zwischen Halter und Karosserieblech beilegen!

- Halter (16/1) mit 2 Schrauben M6x20, Scheiben A7,4 und Bundmuttern an den Bohrungen (15/1, 15/3) befestigen, dabei zwischen Halter und Karosserie an Position (15/1, 15/3) jeweils 2 Karosseriescheiben einfügen

**HINWEIS:**

Distanzscheibe 10 mm zum Sickenausgleich zwischen Strebe und Längsträger beilegen!

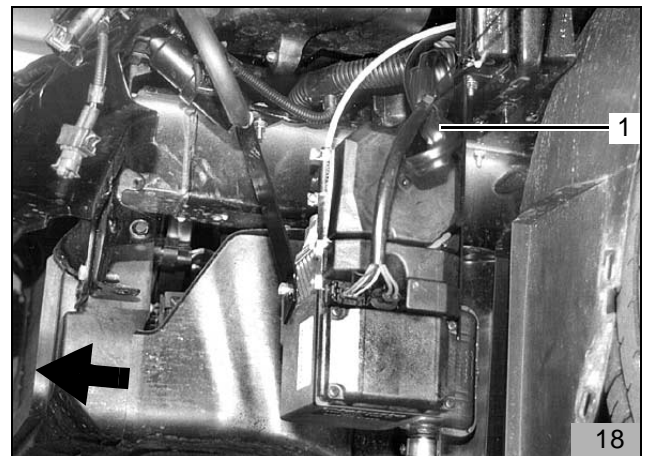
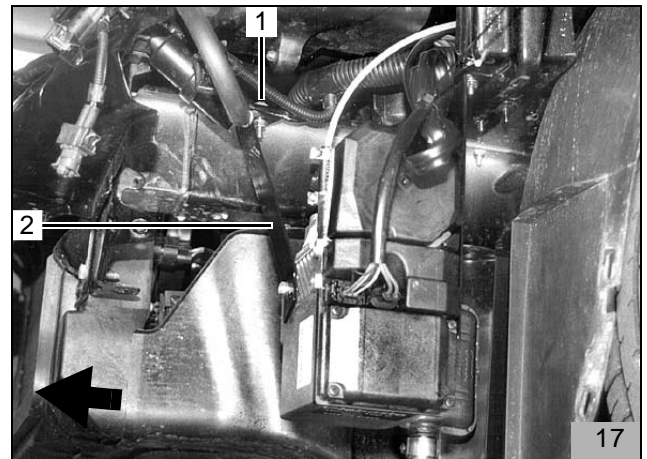
- Strebe (16/3) wie in Bild 16 dargestellt mit Schraube M6x30, Distanzscheibe 10 mm und Bundmutter an vorhandener Bohrung im Längsträger lose montieren
- Winkel (20/2) zur Befestigung des Abgasschalldämpfers an Position (16/2) mit Schraube M6x20 mit Bundmutter am Halter so befestigen, dass Schraube in Richtung Radhausschale zeigt (siehe Bild 20)

Heizgerät montieren

HINWEIS:

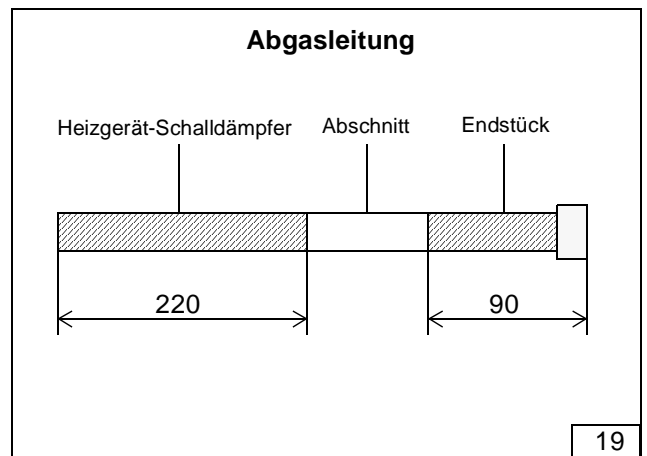
Zur Befestigung des Heizgerätes nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT verwenden!

- Heizgerät wie in Bild 17 dargestellt am Halter mit drei Schrauben Typ EJOT PT und Scheibe 5mm (im Bereich der einzelnen Gewindebohrung im Heizgerät zum Höhenausgleich) befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Strebe (17/2) mit Schraube Typ EJOT PT am Heizgerät befestigen
- Schraube (17/1) festziehen
- Kabelbaum am Heizgerät anstecken
- Restlichen Kabelbaum (18/1) in Schlaufen legen und mit Kabelbinder zurückbinden

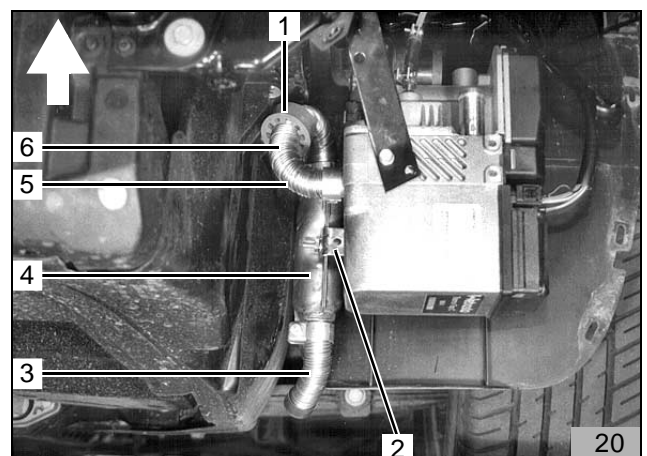


Abgasanlage

- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück wie in Bild 19 dargestellt ablängen



- Abgasschalldämpfer (20/1) mit Schraube M6x20, und Bundmutter am Winkel (20/2) befestigen
- Distanzgummi rot (20/1) auf Abgasleitung (20/5) anbringen
- Abgasleitung (20/6) wie in Bild 20 dargestellt formen, am Abgasschalldämpfer (20/4) und am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchklemmen befestigen
- Distanzgummi rot (20/1) gemäß Bild 20 ausrichten
- Abgasleitung-Endstück (20/3) mit Schlauchklemme am Abgasschalldämpfer (20/4) befestigen und entsprechend der Darstellung in Bild 20 formen
- Ca. 30mm nach Abgasaustritt-Heizgerät Bohrung Ø3mm (20/5) für Kondensatablauf bohren (an tiefster Stelle der Abgasleitung)



Einbindung in den Wasserkreislauf

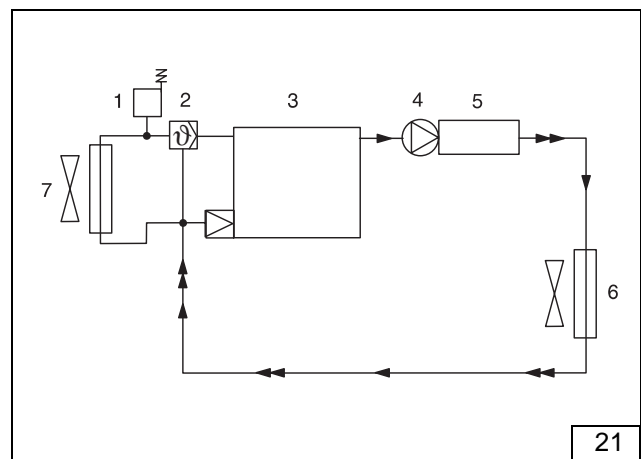
HINWEIS:

Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
 Auslaufendes Kühlwasser ist mit geeignetem Behälter aufzufangen!

Im Folgenden wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 21)

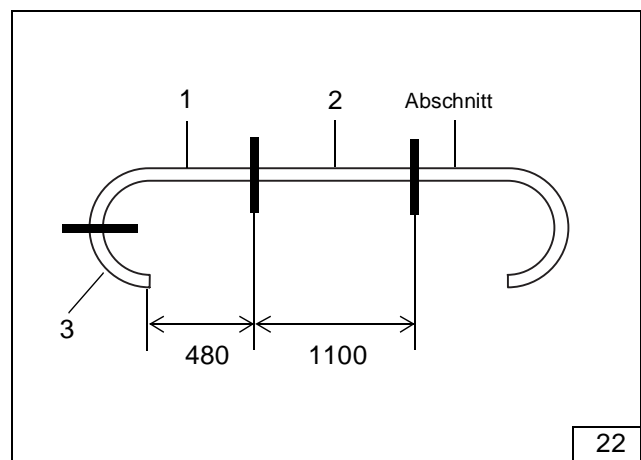
Legende zu Bild 21:

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe Heizgerät
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler

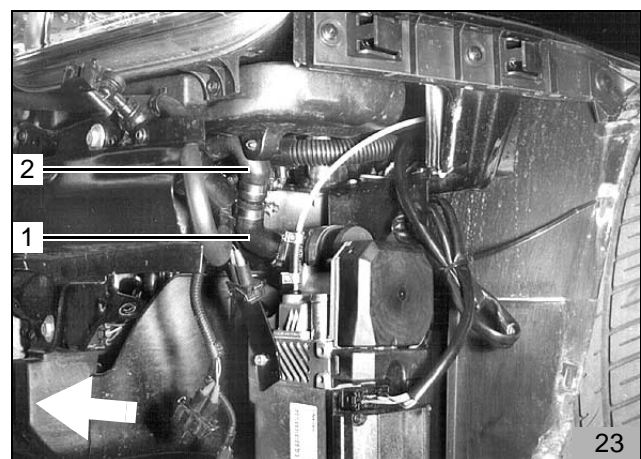


- Von dem im Lieferumfang beiliegenden Wasserschlauch 3 Schlauchstücke wie in Bild 22 dargestellt abtrennen

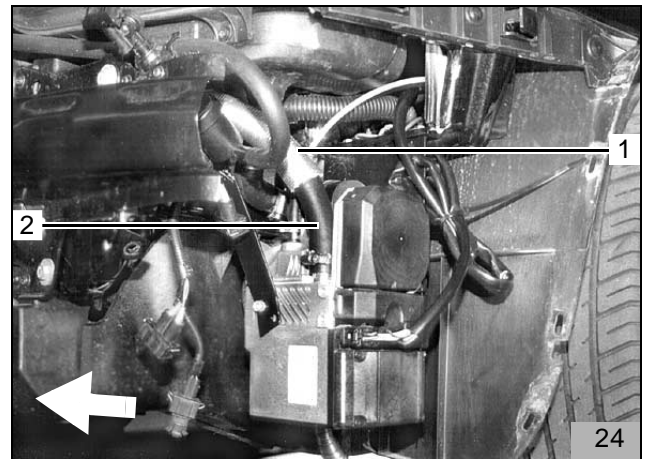
- 1 x 480 mm + 90°-Bogen (22/1) Heizgerät-Wassereintritt
- 1 x 1100 mm gerade (22/2) Heizgerät-Wasseraustritt
- 1 x 90°-Bogen (22/3) Heizgerät-Wassereintritt (Umwälzpumpe)



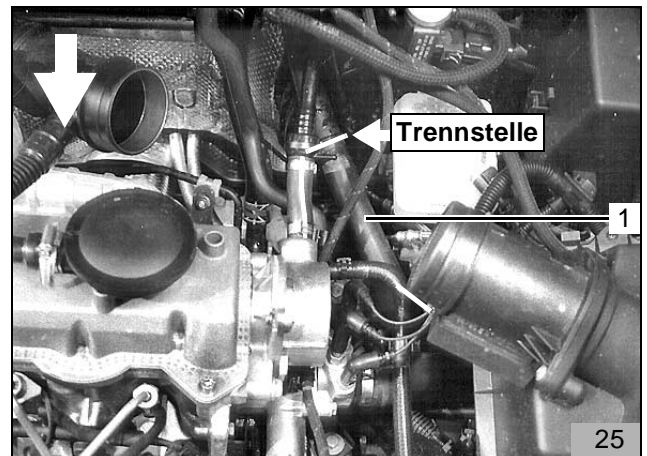
- 90°-Bogen (23/1) gemäß Bild 23 am Heizgerät-Wassereintritt (Umwälzpumpe) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Verbindungsrohr 20/20 in 90°-Bogen (23/1) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch (23/2) 480 mm lang mit der geraden Seite nach oben in den Motorraum führen
- 90°-Bogen des Wasserschlauches (23/2) mit 90°-Bogen (23/1) verbinden und mit Schlauchschelle befestigen



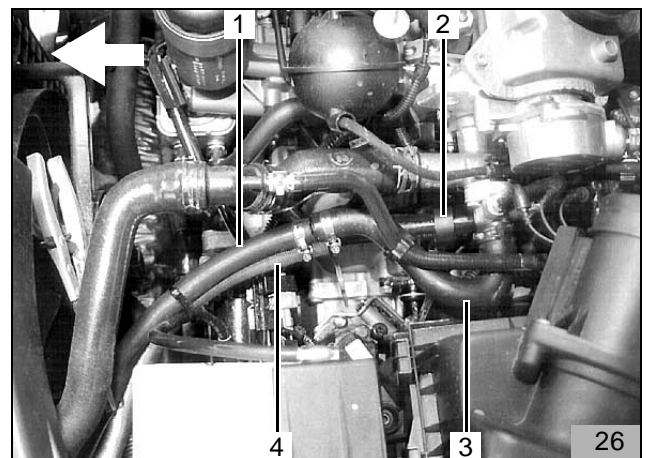
- Wärmeschutzschlauch 600 mm lang (24/1) auf Wasserschlauch 1100 mm lang (24/2) schieben und gemäß Bild 24 positionieren
- Wasserschlauch 1100 mm lang (24/2) am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken, mit Schlauchschelle befestigen und in den Motorraum führen



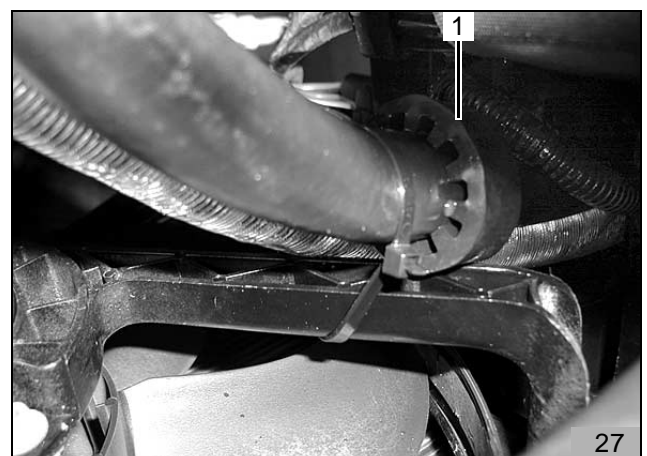
- Fahrzeugseitigen Wasserschlauch (25/1) vom Motorausstritt zum Fahrzeugwärmetauscher (an der Spritzwand in Fahrtrichtung links) wie in Bild 25 dargestellt trennen



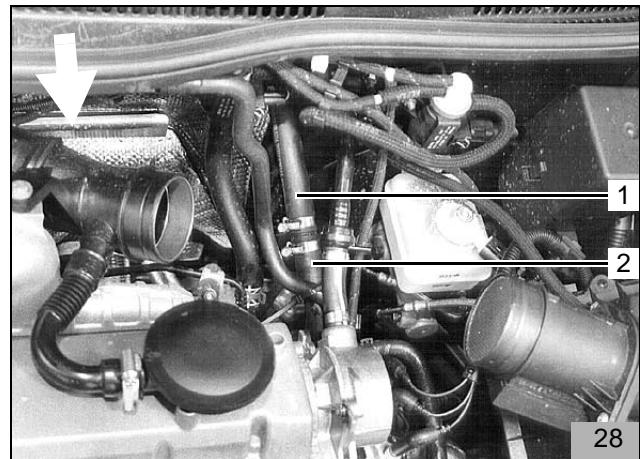
- Schlauchschelle am Motorausstritt lösen, Schlauchbogen (26/3) gemäß Bild 26 nach vorne drehen und Schlauchschelle wieder befestigen
- Wasserschläuche vom Heizgerät vor dem Batteriehalter gemäß Bild 26 zur linken Motorseite führen



- Scheuerschutz (27/1) auf Wasserschlauch Heizgerät-Wassereintritt anbringen und gemäß Bild 27 positionieren
- Wasserschlauch (26/1) zum Heizgerät-Wassereintritt mit Verbindungsrohr 20/20 mit Wasserschlauch (26/3) vom Motorausstritt verbinden und mit Schlauchschellen befestigen
- Scheuerschutz (26/2) auf Wasserschlauch (26/4) vom Heizgerät-Wasseraustritt anbringen



- Wasserschlauch (28/2) vom Heizgerät-Wasseraustritt mit Verbindungsrohr 20/20 mit Wasserschlauch (28/1) zum Fahrzeugwärmetauscher verbinden und mit Schlauchschellen befestigen
- Scheuerschutz (26/2) (27/1) wie in Bild 26 bzw. Bild 27 dargestellt positionieren
- Wasserschläuche mit Kabelbindern befestigen
- Batterieträger montieren

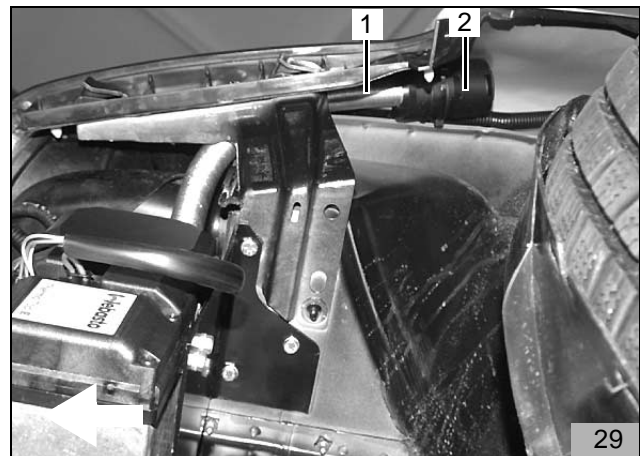


Brennluftansaugleitung

HINWEIS:

Einbauage des Luftansaugchalldämpfers beachten, siehe „Einbauanweisung“

- Brennluftansaugleitung (29/1) mit geschlitzter Seite am Heizgerät-Brennluftstutzen aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Luftansaugchalldämpfer (29/2) bis zum Anschlag in Brennluftansaugleitung eindrehen
- Brennluftansaugleitung gemäß Bild 29 verlegen
- Brennluftansaugleitung mit Kabelbindern befestigen



Brennstoffeinbindung

ACHTUNG:

Brennstoffleitung so verlegen, daß sie gegen Stein- schlag geschützt ist!

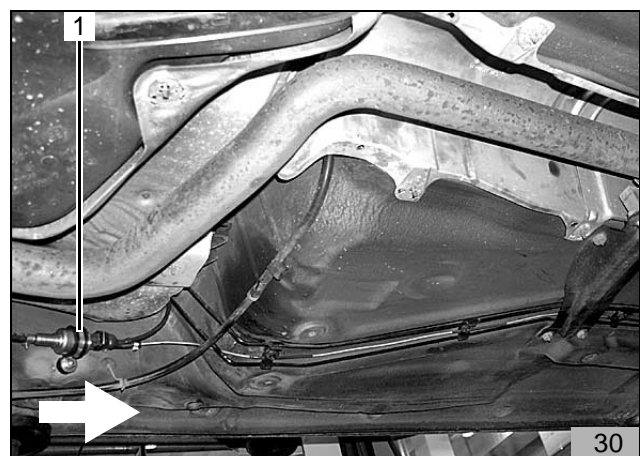
An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

Die Metall-Brennstoffleitung muss berührungsfrei zur Bremsleitung und zum Unterboden verlegt werden!

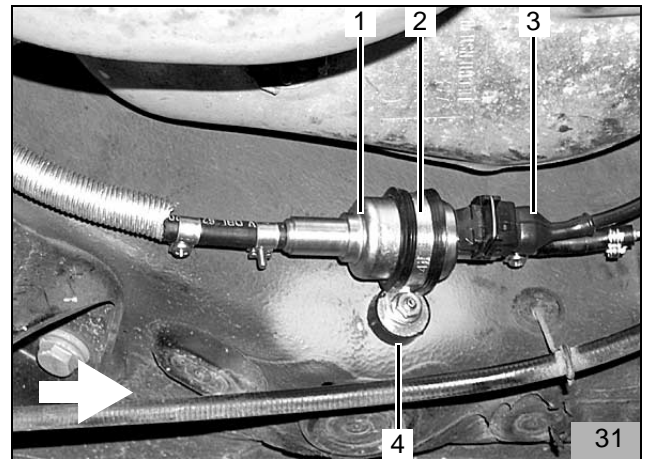
Dosierpumpe

HINWEIS:

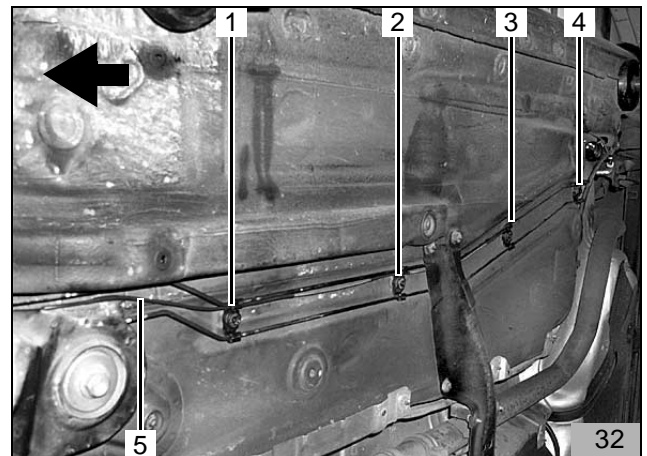
Einbauage der Dosierpumpe (30/1) beachten, siehe "Einbauanweisung"!



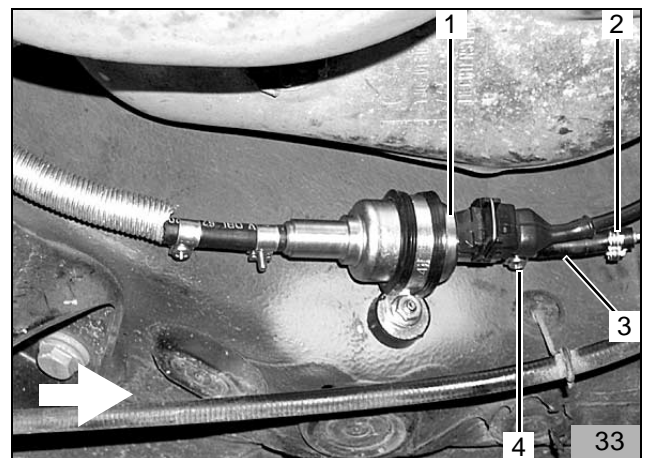
- Bohrung \varnothing 9 mm zur Befestigung des Schwingmetallpuffers (31/4) an der in Bild 31 dargestellten Position bohren
- Einnietmutter M6 in Bohrung einziehen
- Schwingmetallpuffer (31/4) in Einnietmutter eindrehen
- Dosierpumpe (31/1) mit gummierter Rohrschelle (31/2) und Bundmutter gemäß Bild 31 am Schwingmetallpuffer (31/4) befestigen
- Kabelbaum (31/3) zur Dosierpumpe (31/1) verlegen
- Kabelbaum (31/3) ablängen, Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Stecker an der Dosierpumpe anstecken
- Kabelbaum Dosierpumpe mit Kabelbindern fixieren



- 4 vorhandene Befestigungsclipsse (32/1,2,3,4) für die Bremsleitung entfernen (entfernte Befestigungsclipsse werden noch verwendet) und durch die beiliegenden Befestigungsclipsse ersetzen



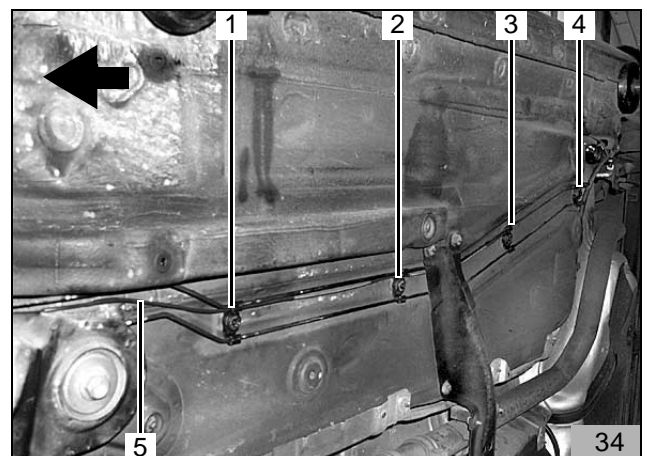
- Aus beiliegendem Schrumpfschlauch 7 Schlauchstücke zu je 60mm herstellen und auf die Metall-Brennstoffleitung (32/5) aufschieben
- Metall-Brennstoffleitung (32/5) mit Formschlauch (33/3), Caillauschelle 10mm (33/4) und Caillauschelle 9mm (33/2) an der Druckseite der Dosierpumpe (33/1) (Seite mit Stecker) anschließen



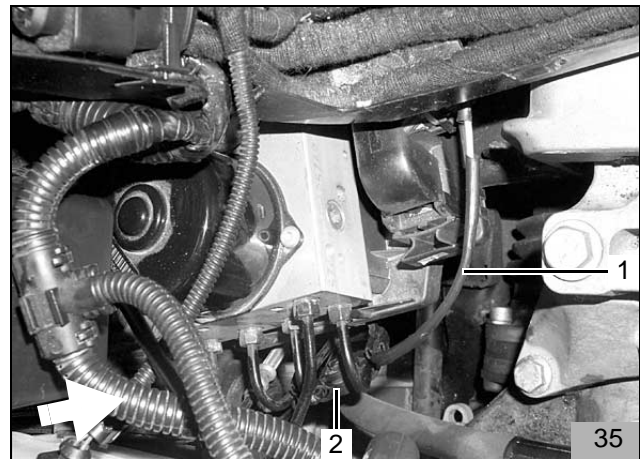
ACHTUNG:

Die Metall-Brennstoffleitung muss berührungsfrei zur Bremsleitung und zum Unterboden verlegt werden!

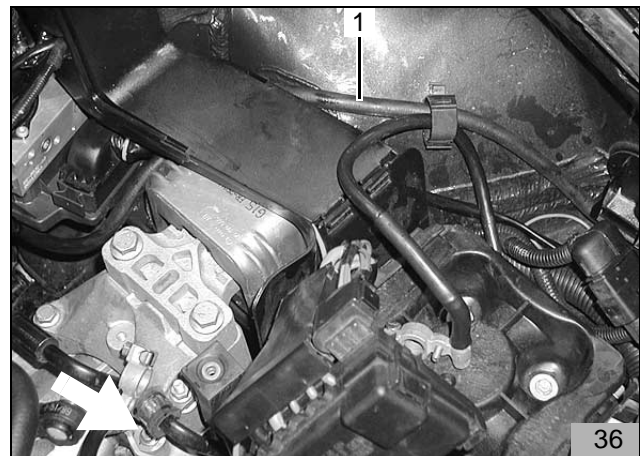
- Schrumpfschläuche im Bereich der Clips positionieren und mit Heißluftföhn schrumpfen
- Bremsleitungen und die Metall-Brennstoffleitung (34/5) in die neu montierten Clips (34/1,2,3,4) einsetzen



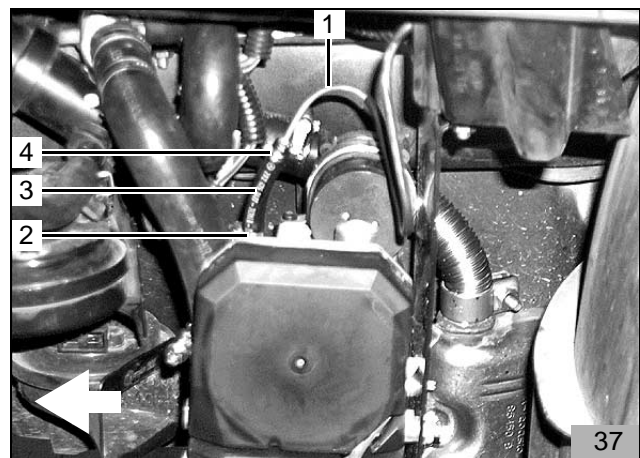
- Metall-Brennstoffleitung (35/1) gemäß Bild 35 im Bereich der Bremsleitungen an der ABS-Einheit nach oben verlegen
- Vorhandenen Befestigungsclip entfernen und durch beiliegenden Befestigungsclip (35/2) ersetzen
- Schrumpfschlauch im Bereich des Clips positionieren und mit Heißluftföhn schrumpfen
- Metall-Brennstoffleitung (35/1) in den neuen Clip (35/2) einsetzen



- Metall-Brennstoffleitung (36/1) gemäß Bild 36 am Radhaus verlegen
- Schutzschlauch 780mm lang über Metall-Brennstoffleitung bis zu Clip der ABS-Einheit schieben
- Metall-Brennstoffleitung durch Batteriekabelhalter zum Heizgerät führen



- Metall-Brennstoffleitung (37/1) zum Heizgerät verlegen und gemäß Bild 37 formen
- Metall-Brennstoffleitung (37/1) mit Formschlauch (37/3), Caillauschelle 9mm (37/4) und Caillauschelle 10mm (37/2) am Heizgerät anschließen



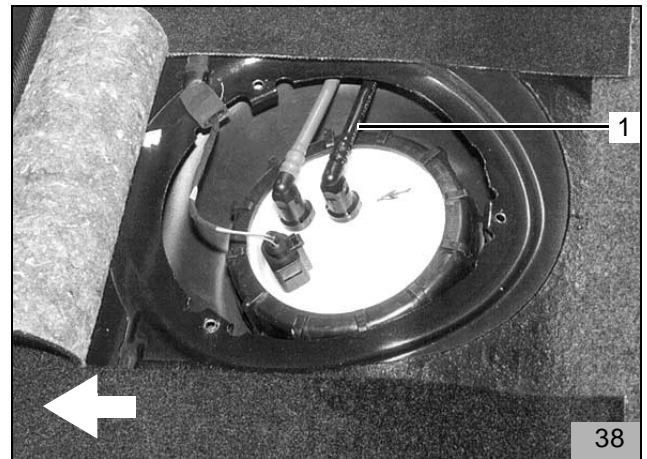
Brennstoffentnahme ohne Vorförderpumpe

ACHTUNG:

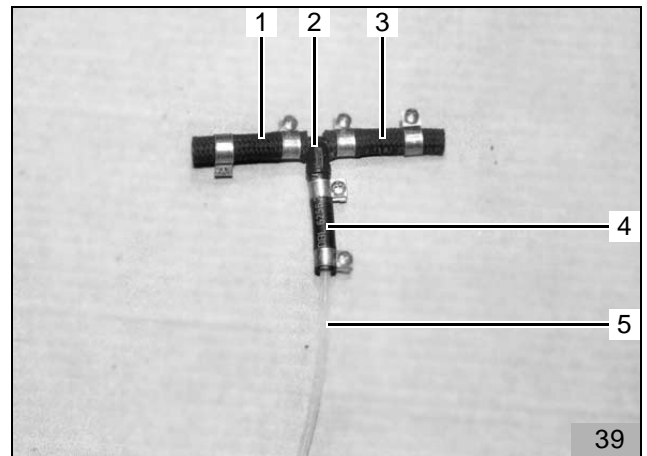
Tankdeckelverschluß des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankdeckelverschluß wieder schließen!

Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

- Kraftstoffvorlaufleitung (38/1) von der Kupplung abziehen
- Stützhülse in Kraftstoffleitung einsetzen



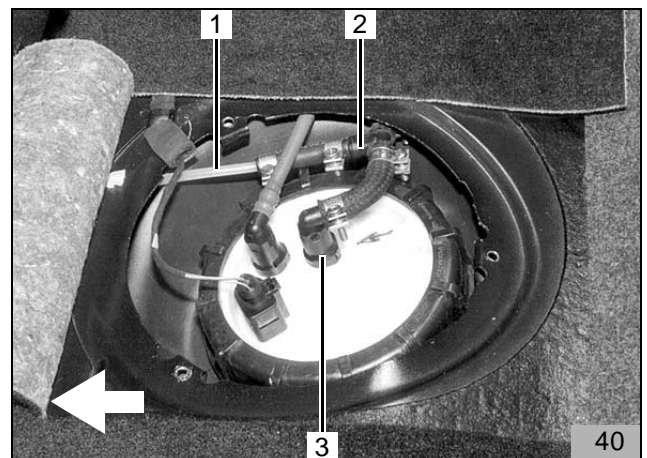
- Brennstoffentnehmer (39/2) mit 2 Schlauchstücken (39/1,3) und Schlauchschellen vormontieren
- Mecanyl-Brennstoffleitung (39/5) mit Schlauchstück (39/4) und Schlauchschellen am Brennstoffentnehmer anschließen



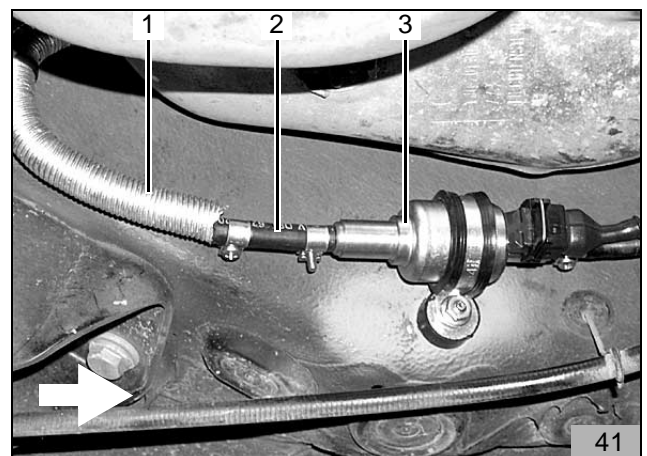
HINWEIS:

Die Einbaulage des Brennstoffentnehmers beachten, siehe Einbauanweisung!

- Brennstoffentnehmer (40/2) gemäß Bild 40 zwischen Vorlaufleitung und Kupplung (40/3) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (40/1) vor dem Tank nach unten führen



- Mecanyl-Brennstoffleitung vom Brennstoffentnehmer links über dem Tank zur Dosierpumpe (41/3) führen und ablängen
- Wärmeschutzschlauch (41/1) auf Mecanyl-Brennstoffleitung aufschieben
- Mecanyl-Brennstoffleitung mit Schlauchstück (41/2) und Caillauschellen an der Saugseite der Dosierpumpe (41/3) anschließen



Brennstoffentnahme mit Vorförderpumpe

ACHTUNG:

Tankdeckelverschluss des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankdeckelverschluß wieder schließen!

Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Fördereinheit vor herabfallenden Spänen schützen!

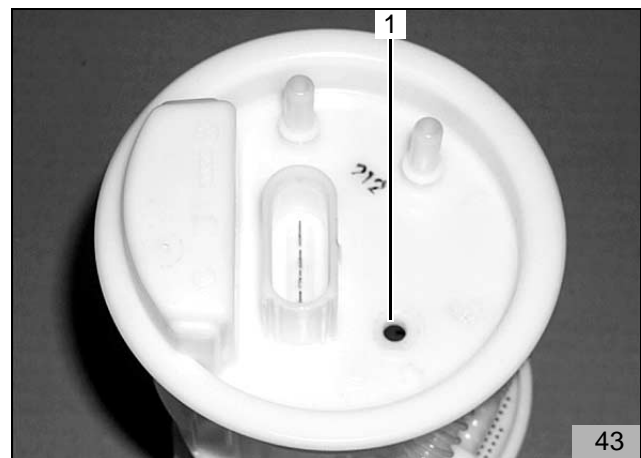
- Tankarmatur nach Herstellerangaben ausbauen
- Perforierte Stelle innerhalb der Dichtfläche (42/1) mit \varnothing 3mm mittig vorbohren



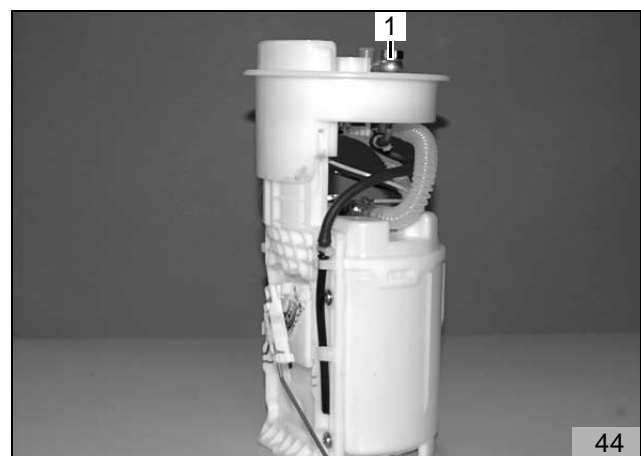
- Bohrung \varnothing 8mm (43/1) gemäß Bild 43 mit Stufenbohrer mittig bohren

ACHTUNG:

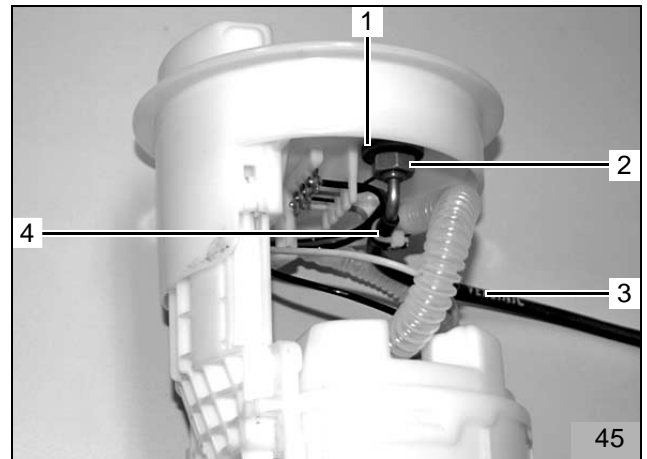
Dichtfläche nicht beschädigen!



- Tankentnehmer (44/1) mit Dichtring in Tankarmatur einsetzen



- Tankentnehmer von unten mit Dichtring, Formscheibe (45/1) und Stoppmutter (45/2) gemäß Bild 45 in der Tankarmatur befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Schlauch (45/3) auf Tankentnehmer aufschieben und mit Kabelbinder (45/4) befestigen

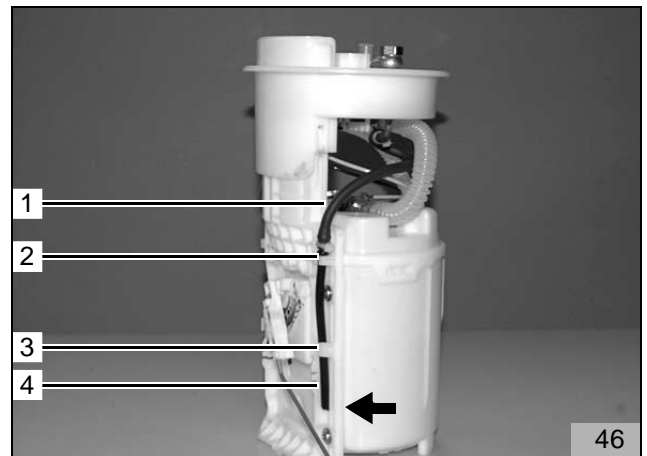


- Steigrohr schwarz (46/4) gemäß Bild 46 in Halteclips (46/2, 3) einsetzen
- Schlauch (46/1) auf Steigrohr schwarz (46/4) aufschieben und mit Kabelbinder befestigen
- Steigrohr schwarz (46/4) so ausrichten (ablängen), dass ein Abstand von 10mm zur Unterseite der Tankarmatur bzw. zum Tankboden eingehalten wird

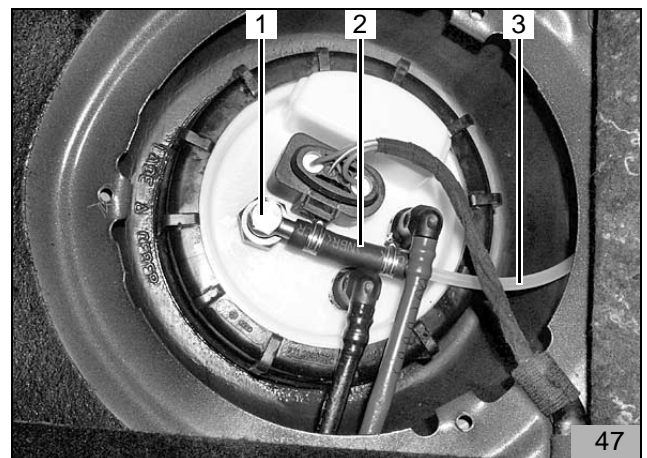
ACHTUNG:

Durch Zusammendrücken des Oberflansches der Fördereinheit die richtige Lage des Tankentnehmers und des Schlauches überprüfen!

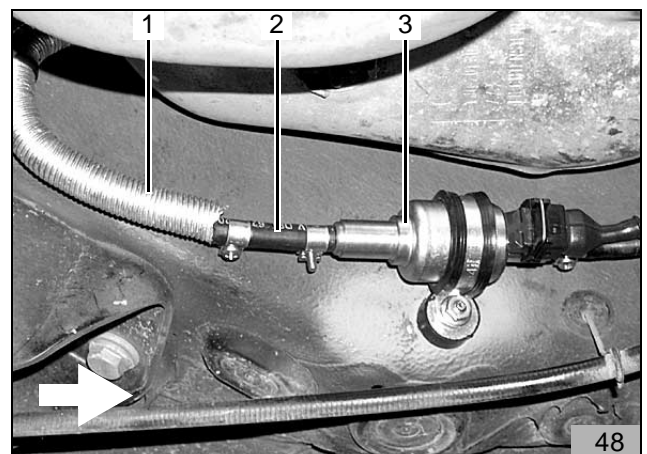
Die montierten Teile dürfen das Zusammendrücken nicht verhindern und vor allem keine anderen Bestandteile der Fördereinheit berühren!



- Tankarmatur nach Herstellerangaben einbauen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (47/3) mit Schlauchstück (47/2) und Caillauschellen am Tankentnehmer (47/1) anschließen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (47/3) vom Tankentnehmer links über dem Tank zur Dosierpumpe (48/3) führen und ablängen
- Wärmeschutzschlauch (48/1) auf Mecanyl-Brennstoffleitung aufschieben
- Mecanyl-Brennstoffleitung mit Schlauchstück (48/2) und Caillauschellen an der Saugseite der Dosierpumpe (48/3) anschließen



Fanfaren montieren

HINWEIS:

Bei der Montage der Fanfaren darauf achten, dass diese frei schwingen können!

- Fanfaren montieren

ACHTUNG:

Fanfarenkabelbaum wegbinden. Auf ausreichend Abstand zur Abgasanlage achten!

Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen

ACHTUNG:

Nur Original VW Kühflüssigkeit verwenden!

- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf "warm" und Gebläse auf Stufe 2 stellen, bei Fahrzeug mit Klimaanlage A/C-Taste ausschalten
- Bei Climatronic bei Zündung EIN auf „DEF“ stellen. Automatische Einstellung (22°C Festeinstellung)
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebsanweisung/Einbauanweisung"